

Traditionelle *Optik* neu interpretiert

Schindel-Schalung modern verarbeitet

Die neu entwickelte Schindel-Schalung aus dem Nordschwarzwald ermöglicht moderne Hausfassaden aus Holz. Die Neuinterpretation der traditionellen Technik ist ein Blickfänger im Außenbereich. Ludwig Züfle Holzwerk hat die Schindel-Schalung zu einem vielfältig gestaltbaren Fassadensystem ausgebaut.

Ob in Natur, in Farbe, vorvergraut oder mit Brillant-Effekt: Die Schindeln aus Nordischer Fichte und Sibirischer Lärche sind in vielen Varianten erhältlich. Hausfassaden werden zum echten Hingucker. Dem Kunden steht eine Vielzahl an Farbtönen zur Verfügung.

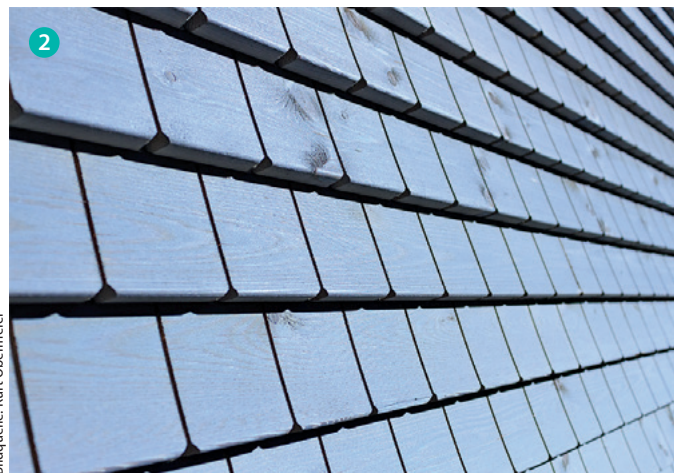
Als ein Vorteil wird vonseiten des Unternehmens genannt, dass im Vergleich zur ursprünglichen Methode, die Züfle-Fassaden eine günstigere Variante darstellen. Zusätzlich sorgt die Nut-und-Feder-Verbindung für eine einfache Fassadenmontage.

Das Ludwig Züfle Holzwerk mit Sitz in Baiersbronn/DE wurde 1907 gegründet. Im Produktbereich wird ein umfangreiches Schnittholzsortiment abgedeckt. Neben Sibirischer Lärche und Nordischer Fichte wird vorwiegend Kiefer, gefolgt von Lärche und Douglasie, verarbeitet. Bei einem Einschnitt von 30.000 fm/J sind 25 Mitarbeiter im Unternehmen beschäftigt.

Gut geschützt

Für den dauerhaften Schutz vor Sonne und Regen sorgt eine Beschichtung mit Produkten von KORA Holzschutz. Die Koralan-Produkte auf Wasserbasis enthalten emulgierte Öle und mikrofeine Wachse. Dadurch können eine optimale Penetration und eine tiefgehende Hydrophobierung der Holzfasern erzielt werden. Ein Abreißen und Abblättern des Anstrichs werden dadurch erfolgreich verhindert – das garantiert KORA für mindestens zehn Jahre. //

- 1 Die Lasuren und Öle von KORA Holzschutz sorgen für zehn Jahre Schindelschutz
- 2 Nut- und Feder Verbindung: Das neue Schindel-System zeichnet sich durch eine leichte Montage aus
- 3 In Natur oder in Farbe: Die Schindeln von Züfle Holzwerk sind in unterschiedlichen Farbtönen erhältlich



Bildquelle: Kurt Obermeier

